

Am **28. Januar 2009** findet wieder der alljährige **HMK Open Day** im Kronberger **Schlosshotel** statt - selbstverständlich kostenfrei.

Seien Sie einer der ersten 10 Anmelder und erhalten Sie ein Frühbucher-Geschenk vor Ort.

Das Schlosshotel in Kronberg:



Erhalten Sie Einblicke in unser Portfolio mit Anwender Success Stories (von z.B. VW, DAK, Novartis-FMI, DLR, Uniklinik Erlangen, Davev, Elabs) in exklusiver Atmosphäre. Abgerundet wird die Veranstaltung durch eine Key-Note von Norbert Deuschle zum Thema Storage, sowie Vorträge über neue Storage-Produkte.

[-> Anmeldung](#)

Unsere Partner auf dem Open Day:



Asigra Inc. wurde 1986 in Toronto, Canada gegründet. Das Flaggschiff Asigra Televaulting schützt mittlerweile weltweit über **4 Petabyte** an Daten. Mit **50.000 Installationen** und 2000 Kunden (davon 100 Service Provider) ist er im Backup-Bereich weltweit einer der führenden Anbieter. Die **Agentless Remote Backup Software** bietet zentralisiertes Daten-Management, das Ihre Unternehmenskosten für die IT drastisch reduziert. Hier die Hauptfunktionen von Asigra:

- Incremental Backup (forever), Restore auf Versionslevel
- Single Instance
- DeDuplizierung (Delta Blocking, Common File Elimination)
- Compression
- Verschlüsselung
- Minimale Netzwerk-voraussetzungen durch optimierte Datenströme



COPAN Systems wurde im März 2002 in Colorado, USA gegründet und bestand am Anfang nur aus einer Idee. Der Idee ein Speichersystem zu entwickeln, das speziell „**Persistent Data**“, also Daten, die nach ihrer Entstehung nur selten verändert werden und auf die nicht hochperformant zugegriffen wird, speichert.

Diese Idee war so überzeugend, dass COPAN Systems viele erfahrenen Manager der Storage Industrie für sich gewinnen konnte und Investoren, die bereit waren mittlerweile annähernd US\$ 100 Millionen in COPAN Systems zu investieren.

Neueste Untersuchungen haben ergeben, das „**Persistent Data**“ mehr als 75% aller Daten, die auf traditionellen Magnetplatten Speichersystemen gespeichert werden, repräsentiert. Diese Tatsache, kombiniert mit der weiter stark anwachsenden Flut von zu speichernden Daten, hat zur Entwicklung der Enhanced MAID Technologie von COPAN Systems geführt.

MAID steht für Massive Array of Idle Disk. - Enhanced Maid ist die von COPAN Systems patentierte Technologie, die es erlaubt integrierte Disks **automatisch auszuschalten**. Kein weiterer Anbieter von Maid Technologie ist zur Zeit in der Lage so hohe **Kapazitätsdichten (1PB/m²)** zu erreichen .

Die COPAN Revolution Systeme werden seit 2004 in den USA vertrieben. Mittlerweile zählt COPAN Systems mehr als 100 Kunden aus der Fortune 1000 Liste, darunter: Gemeinsamer Bibliotheksverbund, Universität Zürich, Novartis-FMI, Federal Reserve Bank, Western Union, NASDAQ, Time Warner, AOL, Yahoo, Credit Suisse, British Telecom und andere. Seit Anfang 2007 ist COPAN Systems direkt in Europa tätig, seit April 2007 in Deutschland.



Seit 1978 ist **Texas Memory Systems (TMS)** spezialisiert auf Storage Systeme mit hohen Bandbreiten, geringen Latenzzeiten und vielen I/Os.

Einer der ersten Kunden in der über 30jährigen Firmenhistorie war das US Government. TMS konnte dem hohen Anspruch dieses Marktsegmentes an Performance entsprechen. Diese Erfahrungen brachte TMS später auch in den kommerziellen SAN-Markt mit. Die RAM-SAN Produktlinie wird mittlerweile in der **13. Generation** als SSD Produkt hergestellt.

Aktuell stellt TMS mit der HMK das neue System "Write Accelerator für Oracle" vor (DOAG 2008).

Die RAM-SAN-Systeme von TMS sind Memory-Systeme die **logisch als Disk** angebunden werden. Mit diesen Hochgeschwindigkeits-„**Solid State Disks**“, können die Geschwindigkeiten von z.B. Datenbanken, OLTP, OLAP, Modellierungen und Videobearbeitung um **bis zu 2.500% gesteigert** werden. Und dies ohne Prozessoren, RAM, Festplatten und monolithische RAIDs hinzuzufügen. Schnellere Anwendungen lassen den Zugriff von mehr Benutzern zu und können mehr Transaktionen **simultan** ausführen.



DataGlobal

Professionelles Informations-Management und Daten-Klassifizierung mit der DataGlobal ERS-Suite

ERS Analyzing - Schnelle und fundierte Entscheidungsgrundlagen für die langfristige und nachhaltige Kapazitäts- und IT-Prozessplanung nach ITIL (Klassifizierung der Daten).

ERS Monitoring ermöglicht die zentrale Überwachung von Ressourcen, wie Speicher, Laufwerke, Verzeichnisse, Shares, Verfügbarkeit

ERS Migration ermöglicht intelligente Auslagerungen in beliebig viele Kopien auf unterschiedlichste Speichermedien. ITIL-Prozesse wie z.B. Availability Management, Capacity Management und Finance Management werden wirkungsvoll unterstützt.

ERS Charging ermöglicht eine exakte und verursachergerechte Weiterverrechnung von IT-Leistungen mit geringstem administrativem Aufwand. Finance Management nach ITIL wird wirkungsvoll unterstützt.

ERS Storage Performance ermöglicht automatisierte Durchsatz- und Antwortzeit-end-to-end-Messungen auf beliebigen Speichersystemen. Availability Management nach ITIL wird wirkungsvoll unterstützt.

ERS für SAM-FS macht SAM-FS Umgebungen transparent und planbar.

ERS – herausragende Funktionalität nahtlos in einer Suite vereint, systemunabhängig, plattform- und standort-übergreifend!

Besuchen Sie uns auch auf der:



DOAG (Deutsche Oracle Anwender Group) 2008 Konferenz + Ausstellung von Montag, 1. Dezember 2008 bis Mittwoch, 3. Dezember 2008. Wir zeigen dort den "Fastest Storage in the World®" - das Solid-State-Disk-Bundle für Oracle.